

Besprechung in der Übung am 08.10.2025

## Einführung ins Mathematische Arbeiten – Serie 1

*Themen: Tautologien und vollständige Induktion*

---

### Aufgabe 1:

Zeigen Sie mithilfe von Wahrheitstabellen, dass die de Morgan'schen Regeln

$$\neg(A \wedge B) \Leftrightarrow \neg A \vee \neg B \quad \text{und} \quad \neg(A \vee B) \Leftrightarrow \neg A \wedge \neg B$$

Tautologien sind. Erinnern Sie sich dabei an die in der Vorlesung behandelten Tautologien (siehe [Seite 4](#) im Skriptum).

### Aufgabe 2:

Zeigen Sie mithilfe von Wahrheitstabellen, dass die Distributivgesetze

$$A \wedge (B \vee C) \Leftrightarrow (A \wedge B) \vee (A \wedge C) \quad \text{und} \quad A \vee (B \wedge C) \Leftrightarrow (A \vee B) \wedge (A \vee C)$$

Tautologien sind. Beachten Sie, dass Ihre Tabelle jetzt  $8 = 2^3$  Zeilen haben muss um alle Kombinationen von Wahrheitswerten von  $A$ ,  $B$  und  $C$  zu beinhalten. Erinnern Sie sich dabei an die in der Vorlesung behandelten Tautologien (siehe [Seite 4](#) im Skriptum).

### Aufgabe 3:

Zeigen Sie mithilfe einer Wahrheitstabelle, dass der *Modus Barbara*

$$((A \Rightarrow B) \wedge (B \Rightarrow C)) \Rightarrow (A \Rightarrow C)$$

eine Tautologie ist. Erinnern Sie sich dabei an die in der Vorlesung behandelten Tautologien (siehe [Seite 4](#) im Skriptum). In der Vorlesung wurde diese Tautologie zur Beweisführung von [Satz 4.3](#) über die vollständige Induktion verwendet.

### Aufgabe 4:

Beweisen Sie mittels vollständiger Induktion, dass

$$\sum_{k=1}^n k^2 = 1^2 + 2^2 + \dots + n^2 = \frac{n(n+1)(2n+1)}{6} \quad \text{für alle } n \in \mathbb{N} \text{ gilt.}$$

Gehen Sie dabei analog zu [Beispiel 4.5](#) aus der Vorlesung vor.

**Aufgabe 5:**

Beweisen Sie mittels vollständiger Induktion, dass

$$4n < 2^n \quad \text{für alle } n \in \mathbb{N} \text{ mit } n \geq 5 \text{ gilt.}$$

Verwenden Sie dazu eine vollständige Induktion gemäß **Korollar 4.6** aus der Vorlesung.

**Aufgabe 6:**

Beweisen Sie mittels vollständiger Induktion, dass es für jedes  $n \in \mathbb{N}$  mit  $n \geq 12$  geeignete  $a, b \in \mathbb{N}_0$  gibt, so dass

$$n = 4a + 5b \quad \text{gilt.}$$

Wie aus der Schule bekannt, bezeichnet  $\mathbb{N}_0 = \{0, 1, 2, 3, \dots\}$  die natürlichen Zahlen inklusive der Null. Gehen Sie dabei analog zu **Beispiel 4.9** aus der Vorlesung vor.